

Nehmen Sie den Handel in die Pflicht!

Autobatterien

... sind wegen ihres Bleikerns und der enthaltenen Säuren hochgradig umweltgefährdend. Nicht mehr aufladbare oder unbrauchbar gewordene Batterien müssen daher von den Verkaufsstellen, Kfz-Werkstätten, Tankstellen usw. zurückgenommen werden. Ohne Rückgabe einer alten Batterie wird beim Erwerb einer neuen Batterie ein Pfand fällig.



Gerätebatterien

... können jederzeit kostenlos in allen Verkaufsstellen, die Batterien im Sortiment haben, über die BATT-Boxen im Rahmen des Sammelsystems der Stiftung GRS zurückgegeben werden.



Verbrauchte PU-Schaumdosen

... sollten vorrangig beim Händler, bei dem sie gekauft wurden, abgegeben werden. Die Rückgabe ist kostenlos. Auf den Wertstoffhöfen werden solche Dosen in haushaltsüblichen Mengen ebenfalls kostenlos angenommen.



Hinweis! PU-Schaumdosen mit dem Logo des Recyclingsystems **PDR** nehmen **alle** Wertstoffhöfe an. PU-Schaumdosen mit dem Aufdruck **anderer** Recyclingsysteme können **nur** bei den stationären Schadstoffannahmen in Alt Golm und Freienbrink abgegeben werden.

Wichtige Abfalltipps



- Beim Kauf auf schadstoffarme Produkte achten. Erkennungszeichen: „**Blauer Engel**“.
- Chemikalien nur dort einsetzen, wo es unbedingt notwendig ist.
- **Dispersionsfarbbüchsen** mit völlig ausgehärteten Restinhalten sind unschädlich und gehören in den Restabfallbehälter.
- Restentleerte Spray- und Farbdosen, die zum Beispiel mit dem **Grünen Punkt** versehen sind, kommen in den **Gelben Sack**.
- Die Abgabe von Schadstoffen aus Privathaushalten ist bereits über die Festgebühr gedeckt und verursacht **keine** weiteren Kosten.
- In Problemfällen kontaktieren Sie bitte die **Abfallberatung**.

Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung

- Eigenbetrieb des Landkreises Oder-Spree -

Anschrift	Frankfurter Straße 81 15517 Fürstenwalde
Postfach	13 40, 15503 Fürstenwalde
Telefon	03361 7743-0
Telefax	03361 7743-50
Bürgerservice	03361 7743-63 (Gewerbe) 03361 7743-64 (Haushalte)
Abfallberatung	03361 7743-65
E-Mail	post@kwu-entsorgung.de
Internet	www.kwu-entsorgung.de
Stand	Dezember 2024

Informationen und Hinweise zur
**Schadstoffentsorgung
im Landkreis Oder-Spree**

Schadstoffe richtig entsorgen - aber wo?

Schadstoffe, auch als **gefährliche Stoffe** bezeichnet, gibt es in jedem Haushalt. Für diese Abfälle gilt besonders, was auch für alle anderen Abfälle zutrifft: **wenn möglich, vermeiden!** Alle unvermeidbaren Abfälle sind verantwortungsbewusst zu entsorgen. Schadstoffe gehören wegen ihrer physikalischen und/oder chemischen Wirkung weder in die Abfall- noch in die Wertstoffbehälter und schon gar nicht in die Kanalisation.

Um die umweltgerechte Entsorgung dieser Abfälle sicherzustellen, macht das **Schadstoffmobil** im Frühjahr und Herbst in vielen Orten des Landkreises Oder-Spree Station. Die genauen Termine und Haltepunkte stehen im jährlich erscheinenden **Abfall-KOMPASS** oder im Internet unter www.kwu-entsorgung.de.



Tip: Wer nicht auf das Schadstoffmobil warten möchte, kann seine schadstoffhaltigen Abfälle an den **stationären Annahmestellen** auf den **Wertstoffhöfen** in **Alt Golm** und **Freienbrink** abgeben. Bitte informieren Sie sich über die dortigen Öffnungszeiten auf unserer Website: www.kwu-entsorgung.de

Schadstoffe richtig entsorgen - aber wie?



- Schadstoffe in Originalverpackungen zurückgeben, sofern noch fest verschließbar. Wenn dies nicht möglich ist: Schadstoff (z. B. Quecksilberhaltige Fieberthermometer) in beschriftete Schraubgläser oder Ähnliches füllen.
- Auf keinen Fall Schadstoffe vor Eintreffen des Schadstoffmobils an den Stellplatz ablegen. Das stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und ist sträflicher Leichtsinn. Spielende Kinder könnten mit den Schadstoffen in Berührung kommen, sich verletzen oder gar vergiften.
- Behälter persönlich abgeben, damit das Fachpersonal bei Unklarheiten nachfragen kann.
- Für den Transport zum Schadstoffmobil am besten die verschlossenen Behälter in einen Wäschekorb oder in eine Obststiege stellen.
- Im eigenen Interesse ist es ebenfalls wichtig, nicht zu große Mengen Schadstoffe daheim zu sammeln, sondern lieber häufiger zur stationären Annahmestelle oder zum Schadstoffmobil zu fahren.

Schadstoffe richtig entsorgen - aber was?

- Abbeizmittel
- Abflussreiniger
- Alkali-Batterien
- Autopflegemittel
- Altlacke/-farben (nicht ausgehärtet, **keine Dispersionsfarben!**)
- Backofenreiniger
- Batterien
- Bitumen (flüssig)
- Bremsflüssigkeiten
- Chemikalien
- Desinfektionsmittel
- Düngemittelreste
- Entfroster, Entkalker
- Entfärber, Enthärter
- Fensterreiniger
- Fette - mineralisch
- Fieberthermometer
- Fleckenentferner
- Fotochemikalien
- Frostschutzmittel
- Gifte
- Grillanzünder/-reiniger
- Grundiermittel
- Haarfärbemittel
- Haushaltschemikalien
- Holzschutzmittel
- Isolierschäume (in Spraydosen)
- Kaltreiniger
- Kitt-/Spachtelmasse
- Klebstoffe, Leim
- Kondensatoren
- Kunstharze (flüssig)
- Lösungsmittel
- Laugen
- Metallputzmittel
- Möbelpflegemittel
- Mottenkugeln/-pulver
- Nagellack/-entferner
- Öldosen/-flaschen
- ölverschmutzte Betriebsmittel
- Ölfilter
- Pflanzenschutzmittel
- Pinselreiniger
- Putzmittel
- Quecksilberabfälle
- Rattengift
- Reinigungsmittel
- Rostentferner
- Rostschutzmittel
- Sanitärreiniger
- Säuren
- Schädlingsbekämpfungsmittel
- Spraydosen (mit Inhalt)
- Spiritus
- Terpentin
- Verdünner
- Wachse
- Waschmittel
- WC-Reiniger
- Weichspüler
- Waschbenzin



Die hier aufgeführten Schadstoffe sind nur eine kleine Auswahl. Weitere Beispiele finden Sie im **Abfall-ABC** unter www.kwu-entsorgung.de. Das **Abfall-ABC** ist auch als **Broschüre** erhältlich. Sie können die gedruckte Ausgabe auf unserer Internetseite bestellen.